

Bericht zur Bundesdelegiertentagung 2021

Vom 16.-18.11.2021 fand die diesjährige Bundesdelegiertentagung (BDT) des Deutschen Hebammenverband e. V., Corona-Bedingt online, statt.

Neben den beiden Vorsitzenden Beatrice Manke und Anne Prokoph vertraten Martina Schulze und Kathrin Petrischek als Delegierte den Hebammenverband Brandenburg.

Hinter uns lagen ein virtuelles Vorbereitungstreffen und individuelle Einarbeitungszeiten in die zahlreichen BDT-Unterlagen. Außerdem hatte jede Delegierte die Möglichkeit, im Vorfeld an virtuellen Vorbereitungs- oder Einföhrungsterminen zu unterschiedlichsten Themen teilzunehmen oder sich in virtuellen Themenräumen zu bestehenden Fragen auszutauschen.

Satzungsgemäß werden zur jährlichen BDT als höchstes Gremium des DHV sämtliche Formalien durchgeführt, zu denen u. a. neben den Berichten von Präsidium, Geschäftsföhrung, Beauftragten usw. auch die Vorstellung der Haushalte 2020 und 2021, die Entlastung des Präsidiums sowie die Verabschiedung des Haushalts 2022 gehörten.

In diesem Jahr waren viele Ämter, vor allem im Präsidium, wieder- bzw. neu zu besetzen. Unsere Präsidentin Ulrike Geppert-Orthofer bewarb sich für eine zweite Amtszeit, alle anderen Ämter mussten aufgrund endender Amtszeiten neu besetzt werden. Die Bewerber*innen hatten ausreichend Zeit, sich nach ihren schriftlichen Bewerbungen persönlich dem Plenum vorzustellen und Fragen zu beantworten. Später konnten in verschiedenen Breakout-Rooms in den direkten Austausch mit den Kandidat*innen zu gehen.

Die zur Wahl stehenden Ämter konnten wie folgt besetzt werden:

- Präsidentin: Ulrike Geppert-Orthofer (2. Amtszeit)
- Beirätin für den Bildungsbereich: Prof.in Dr.in Lea Beckmann
- Erste Schatzmeisterin: Dorothee Eisenhardt
- Zweite Schatzmeisterin: Petra Kruse
- Erste Schriftführerin: Vivian Stehmeier-Denker
- Beauftragte für internationale Hebammenarbeit: Judith Otter
- Compliance-Beauftragte: Susanne Lohmann
- Kassenprüfung: Christiane Klimisch

Wir gratulieren allen herzlich zu ihrer Wahl und freuen uns auf gute Zusammenarbeit!

Während der BDT wurden die Arbeitsstände zu verschiedensten Themen vorgestellt, z. B. zum Hebammenkongress 2023, welcher in Berlin stattfindet und für welchen Brandenburg die Patenschaft übernommen hat.

Der Runde Tisch Finanzen, welcher an einem gemeinsamen Finanzkonzept für alle 16 Landesverbände und den DHV arbeitet, informierte über bereits Erreichtes und noch zu Erarbeitendes.

Die JuWeHen (Junge und werdende Hebammen) gaben einen Rückblick, dass Hebammenforum informierte über Neuigkeiten in der Redaktionsarbeit, wir konnten uns austauschen zum nachträglichen Titelerwerb für altrechtlich ausgebildete Hebammen, zum Thema Gender & Sprache und zum Belegsistem.

Einen ganzen Vormittag beschäftigten wir uns mit dem Zukunftsforum des DHV, um im Mai in gleicher Runde die zukünftige Strategie des DHV entwickeln zu können.

Folgende Anträge wurden während der BDT gestellt und von den Delegierten angenommen:

- Der DHV arbeitet weiter an dem Thema „Servicestelle Finanzbuchhaltung“ für die Länder.
- Das Verhandlungstraining für die Beirätin für den freiberuflichen Bereich, Ursula Jahn-Zöhrens, wurde verlängert. Die besondere Wichtigkeit ergibt sich auch aus den derzeit laufenden Verhandlungen mit dem GKV-Spitzenverband.
- Es gründet sich eine AG „Hebammenkreißaal“, welche ein Risikomanagement-System für interessierte Kreißsäle erarbeitet. Gleichzeitig wurde das Budget für interessierte Teams zum Hebammenkreißaal verlängert, welches gut angenommen wurde.
- Unsere Ethik wird erweitert im Hinblick auf die JuWeHen.
- Das Budget für die Projektgruppe „Hebammenkammer“ wurde für 2022 freigegeben. Die Gruppe hat in 2021 nicht gearbeitet.
- Im Zusammenhang mit der Strategieentwicklung Zukunftsforum DHV wurden das Selbstverständnis des DHV verabschiedet sowie die Initiierung eines gesellschaftlichen Bündnisses beschlossen.
- Für das Online-Fortbildungsportal *Olga* des DHV wurden Mittel zur Datenerhebung und Kommunikationsmaßnahmen bereitgestellt.
- Es wurden Stellen erhöht bzw. verstetigt in den Bereichen Anzeigenakquise (Hebammenforum), Personalsachbearbeitung, Beratende Hebammen, Sponsoring und Kooperationen.

Ich bedanke mich recht herzlich bei Martina und Kathrin für ihre Einsatzbereitschaft und ihr Berufspolitisches Engagement für den Hebammenverband Brandenburg!

gez. Beatrice Manke, 07.12.2021

1. Vorsitzende Hebammenverband Brandenburg e. V.